

**RS OGH 1978/1/26 7Ob733/77,  
2Ob586/83, 3Ob539/90, 6Ob244/99x,  
1Ob51/03m**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 26.01.1978

## Norm

ABGB §565

ABGB §566

ABGB §567

ZPO §503 Z4 E4c18

## Rechtssatz

Hat der Kläger im Erbrechtsprozeß eine die Testierfähigkeit ausschließende geistige Erkrankung des Erblassers bewiesen, so obliegt es nunmehr dem beklagten Testamenserben, den Gegenbeweis zu erbringen, daß das Testament vom Erblasser während eines lichten Augenblickes errichtet worden ist.

## Entscheidungstexte

- 7 Ob 733/77

Entscheidungstext OGH 26.01.1978 7 Ob 733/77

SZ 51/8

- 2 Ob 586/83

Entscheidungstext OGH 22.11.1983 2 Ob 586/83

Auch

- 3 Ob 539/90

Entscheidungstext OGH 27.06.1990 3 Ob 539/90

SZ 63/116

- 6 Ob 244/99x

Entscheidungstext OGH 25.11.1999 6 Ob 244/99x

Vgl auch; Beisatz: Die Beweislast trifft den, der die fehlende Testierfähigkeit behauptet. (T1); Veröff: SZ 72/197

- 1 Ob 51/03m

Entscheidungstext OGH 25.03.2003 1 Ob 51/03m

Auch

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1978:RS0012403

## Dokumentnummer

JJR\_19780126\_OGH0002\_0070OB00733\_7700000\_002

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)